



Tieschener Franziskusbote

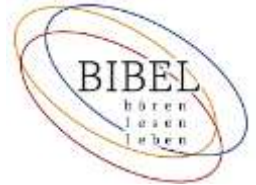


<https://tieschen.graz-seckau.at>

7. 8. 2022 – 14. 8. 2022



Zum Vertiefen



19. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung (Weish 18,6-9)

Die Nacht der Befreiung wurde unseren Vätern vorher angekündigt; denn sie sollten sich freuen in sicherem Wissen, welch eidlichen Zusagen sie vertrauten. So erwartete dein Volk die Rettung der Gerechten und den Untergang der Feinde. Wodurch du die Gegner straftest, dadurch hast du uns zu dir gerufen und verherrlicht.

Denn im Verborgenen opferten die heiligen Kinder der Guten; sie verpflichteten sich einmütig auf das göttliche Gesetz, dass die Heiligen in gleicher Weise Güter wie Gefahren teilen sollten, und stimmten dabei schon im Voraus die Loblieder der Väter an.

Evangelium (Lk 12,32-48)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn euer Vater hat beschlossen, euch das Reich zu geben. Verkauft euren Besitz und gebt Almosen! Macht euch Geldbeutel, die nicht alt werden! Verschafft euch einen Schatz, der nicht abnimmt, im Himmel, wo kein Dieb ihn findet und keine Motte ihn frisst!

Denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz. Eure Hüften sollen gegürtet sein und eure Lampen brennen! Seid wie Menschen, die auf ihren Herrn warten, der von einer Hochzeit zurückkehrt, damit sie ihm sogleich öffnen, wenn er kommt und anklopft!

Selig die Knechte, die der Herr wach findet, wenn er kommt! Amen, ich sage euch: Er wird sich gürtet, sie am Tisch Platz nehmen lassen und sie der Reihe nach bedienen. Und kommt er erst in der zweiten oder dritten Nachtwache und findet sie wach - selig sind sie.

Bedenkt: Wenn der Herr des Hauses wüsste, in welcher Stunde der Dieb kommt, so würde er verhindern, dass man in sein Haus einbricht. Haltet auch ihr euch

bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet. Da sagte Petrus: Herr, sagst du dieses Gleichnis nur zu uns oder auch zu allen?

Der Herr antwortete: Wer ist denn der treue und kluge Verwalter, den der Herr über sein Gesinde einsetzen wird, damit er ihnen zur rechten Zeit die Tagesration gibt? Selig der Knecht, den der Herr damit beschäftigt findet, wenn er kommt! Wahrhaftig, ich sage euch: Er wird ihn über sein ganzes Vermögen einsetzen. Wenn aber der Knecht in seinem Herzen sagt: Mein Herr verspätet sich zu kommen! und anfängt, die Knechte und Mägde zu schlagen, auch zu essen und zu trinken und sich zu berauschen, dann wird der Herr jenes Knechtes an einem Tag kommen, an dem er es nicht erwartet, und zu einer Stunde, die er nicht kennt; und der Herr wird ihn in Stücke hauen und ihm seinen Platz unter den Ungläubigen zuweisen. Der Knecht, der den Willen seines Herrn kennt, sich aber nicht darum kümmert und nicht danach handelt, der wird viele Schläge bekommen.

Wer aber, ohne den Willen des Herrn zu kennen, etwas tut, was Schläge verdient, der wird wenig Schläge bekommen. Wem viel gegeben wurde, von dem wird viel zurückgefordert werden, und wem man viel anvertraut hat, von dem wird man umso mehr verlangen.

Impuls

aufleben

Nicht Zumutung, sondern Aufgabe.

„Große Freiheit“ heißt die Straße in Hamburg, in der sich die Kirche St. Joseph befindet. Der Name – so hat uns bei der Sonntagsblatt-Reise der dortige Pfarrer Karl Schultz erklärt – bezieht sich auf die Religionsfreiheit, die der katholischen Gemeinde nach der Reformation gewährt wurde. Heute tritt das Gotteshaus dezent zurück hinter die Häuserzeile der schrillen Etablissements im Vergnügungsviertel von St. Pauli. Da wird Freiheit eher mit Freizügigkeit verwechselt, was nicht selten mit einem bösen Erwachen und in seelischem Elend endet.

Dagegen ist die Freiheit, in die Gott den Menschen führen will und die Jesus mit der Botschaft vom Reich Gottes verkündet, ein kostbarer Schatz. Als Kirche sind wir berufen, diesen Schatz zu hüten und zu pflegen. Das können wir aber nicht, indem wir ihn wegsperren und sicher verwahren, sondern nur, indem wir ihn furchtlos den Menschen anbieten und ihnen ein Leben in der Freiheit der Kinder Gottes durch eigenes Beispiel schmackhaft machen.

Pfarrer Schultz hält die ursprüngliche Bedeutung der Großen Freiheit in Erinnerung, indem er seine Kirche nicht vor dem Trubel des Nachtlebens verschließt, sondern sie bewusst samstagsabends offenhält, damit Menschen, die spontan eintreten, darin Stille und wahre Freiheit atmen können. Obwohl seine Gemeinde nur eine kleine Herde ist, lässt er sich ohne Berührungsängste auf die Begegnung mit dem Milieu, in das seine Kirche eingebettet ist, ein und betrachtet das Treiben vor der Kirchentür nicht als Zumutung, sondern buchstäblich als Herausforderung und Aufgabe.

Gedanken zum Evangelium
www.sonntagsblatt.at/einminute

Alfred Jokesch

Pfarrfest Straden
Montag, 15. August 2022
 Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel
 10 Uhr Festliches Hochamt mit Kräutersegnung in der Pfarrkirche Straden, mitgestaltet vom Chor der Pfarre. Anschließend an die Hl. Messe lädt der Pfarrgemeinderat zum Gartenfest am Pfarrhofgelände ein.
 Für gute Stimmung sorgt in bewährter Weise die **Marktmusikkapelle Straden**.
 Der Reinerlös ist für den **Umbau der Kirchenheizung auf Nahwärme**.
Wir würden uns freuen, Sie beim Pfarrfest begrüßen zu können.

Kinderbetreuung am Spielplatz des Pfarrkindergartens

Pfarre Tieschen

Einladung

zur

Radwallfahrt

**am Montag,
 15. August 2022
 ab 07.30 Uhr**

**Treffpunkt:
 Marktplatz in Tieschen
 9.00 Uhr: Gottesdienst
 in Helfbrunn**

Die Route führt über Patzen, Laasen, Hürth, Radochen, Spitz, Deutsch Goritz, Ratschendorf nach Helfbrunn. Nach dem Besuch des Gottesdienstes und einer kräftigen Stärkung wird der gemütliche Heimweg in Angriff genommen!
 Wir würden uns freuen, wenn viele - auch Familien mit Kindern - daran teilnehmen!



Einladung


zum Halbenrainer



Pfarrfest

Sonntag, 07. August 2022
09:00 Uhr Festgottesdienst
mit besonderer Gestaltung von unserer Organistin Barbara Weiss
 und anschließend Frühstücken mit der
Grenzlandmusik Halbenrain im Pfarrgarten Halbenrain

Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 60 Stück; Datenschutzhinweis:
www.bischofs-konferenz.at/datenschutz



Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten als Newsletter - einfach draufklicken oder QR Code scannen:
<https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote>



AUS DER PFARRKANZLEI

Gottesdienste vom 7. 8. 2022 – 14. 8. 2022

Sonntag, 7. August:

19. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet für † Richard Haas;

08.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Richard Haas (Nachbarschaft); für † Johann Wango (JHM);

Nach dem Gottesdienst wird um eine Spende für die **August Sammlung der Caritas – Wir haben den Hunger satt!** gebeten! Eine dieser großen Herausforderungen ist und bleibt der weltweite Hunger. Denn immer mehr Menschen rund um den Globus haben nicht genug zu essen, leiden und sterben an den Folgen von Unterernährung. Unser Apell ist wichtiger denn je: Wir dürfen nicht auf Millionen von Menschen vergessen, die weltweit immer stärker von Hunger geplagt werden.

10.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche in Straden;

11.00 Uhr: Taufe von Lara Kerschbaumer und **Trauungsgottesdienst** von Tamara Wrobel & Thomas Kerschbaumer mit Diakon Hermann Kicker;

Montag, 8. August:

18.30 Uhr: Gebet für den Frieden in der Ukraine in der Seitenkapelle/Pfarrkirche;

Donnerstag, 11. August:

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet bei der Kapelle in Pichla;

18.30 Uhr: **Dorfmesse bei der Kapelle in Pichla - Hl. Messe** – für die Pfarrgemeinde; (Messe in der Pfarrkirche entfällt)

Freitag, 12. August:

15.00 Uhr: Trauungsgottesdienst von Stefanie Pendl & Patrick Meitz mit Pfarrer Mag. Karol Pytracyk;

17.00 Uhr: **Anbetungsstunde**;

Samstag, 13. August:

18.30 Uhr: Monatswallfahrt - Lichterprozession - in Straden;

19.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche in Straden – mitgestaltet vom **Chor der Pfarre Straden**;

Sonntag, 14. August:

20. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Wort-Gottes-Feier** – für † Franz Glauningner und alle Hausverstorbenen und zum Dank für eine erfolgreich abgelegte Prüfung;

10.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche in Straden;

14.30 Uhr: Trauungsgottesdienst von Daniela & Rene Prieger mit Pfarrer lic. theol. Ciprian Sascau;

Ewiges Licht

vom 7. 8. 2022 – 14. 8. 2022:

für † Johann Wango; für † Mathilde Schuster;



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag Kanzleistunden von 9.00 – 11.00 Uhr

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe in der Pfarrkanzlei in Tieschen;

Mail: tieschen@graz-seckau.at

Adresse: 8355 Tieschen 13

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes Lang steht jeweils am **2.**

Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes Lang, 0676-8742-6610

Pfarrsekretär Josef Lackner, 0664-9929258

Wirtschaftsrat Franz Treichler, 0676-8742-6524